

Die Drohne Simone - Es war einmal in Europa...

Personen: Erzähler, Simone, Lejla, Tone

E	Vor langer Zeit, etwa im Jahr 2020, verliebten sich am Strand von Pula in Kroatien Lejla und Tone. Tone arbeitete dort in der Strandbar, Lejla machte Urlaub. Schon bald war das Ende ihres Aufenthalts gekommen und sie musste zurück nach Bosnanska Krupa in Bosnien Herzegowina.
L	Ach Tone, ich muss zurück in meine Heimat. Bitte komm mich schnell besuchen, für mich ist es so schwierig nach Kroatien zu reisen, ich bin ja keine EU-Bürgerin...
T	Ich verspreche es dir, ich liebe dich! <i>Sie verschwinden kurz hinter der Bühne</i>
E	Wenige Monate später konnte Tone endlich nach Bosnanska Krupa reisen. Doch Lejla hatte sich verändert. Sie trug einen großen runden Bauch vor sich her. Tone war überglücklich und bat Lejla sogleich, ihn zu heiraten.
T, L	<i>treten wieder auf, Lejla mit Babybauch</i>
T	<i>kniert vor Lejla nieder</i>
L	JA!
E	Nach einer Weile hatten sie alle Papiere beisammen und konnten heiraten. Schließlich kam auch ihr Baby zur Welt: Eine kleine Drohne, der sie den Namen Simone gaben.
T, L	<i>mit Drohne (wie mit einem Baby: wiegen, kuscheln, Küsschen geben...)</i>
E	Doch Tone machte sich große Sorgen und traf schließlich eine folgenschwere Entscheidung.
T, L, S	Lejla, ich kann nicht länger hier bleiben. Ich muss wieder arbeiten, damit ich die Zukunft unserer kleinen Familie absichern kann. Und mir fehlt meine Heimat. Lass mich nach Kroatien zurück gehen, ich werde Simone und Dich nachholen, sobald ich kann! Vergesst mich nicht! <i>Sie verabschieden sich innig</i>
E	Lejla war sehr traurig. Sie vermisste Tone sehr, also stellte sie einen Antrag, um nach Kroatien auswandern zu können. Doch die Bewilligung ließ auf sich warten...
L	<i>weint, füllt Papiere aus, wartet, hat Drohne auf dem Schoß...</i>
E	Simone wuchs zu einer aufmerksamen Drohne heran.
S	Ach Mutter, warum ist es denn so schwierig, von einem europäischen Land ins andere zu gehen. Sind denn nicht Bosnier, Kroaten und Deutsche auch irgendwie alle Europäer?
L	<i>seufzt</i> Ach Kind... Wenn es nur so einfach wäre...
E	Inzwischen besuchte Simone das Gymnasium und war eine hervorragende Schülerin. Eines Tages kam sie von der Schule nach Hause, da wartete ihre Mutter schon mit gepackten Koffern in der Tür.

L	<i>mit Koffern, Simone mit Schultasche</i> Simone, mein Schatz, es ist soweit! Endlich ist Bosnien in die EU aufgenommen worden und wir können zu deinem Vater ziehen. Schnell, lass uns gehen!
E	So wurde die Familie wieder vereint.
T, L, S	<i>Fallen sich in die Arme</i>
E	Simone besuchte weiter das Gymnasium, machte ein ausgezeichnetes Abitur
L, T, S	<i>Simone stolz, mit Zeugnis, Eltern ebenfalls stolz</i> Liebe Eltern. Jetzt, da die EU schon um so viele Grenzen ärmer geworden ist, möchte ich weiter dafür kämpfen, dass es irgendwann gar keine Grenzen mehr in Europa gibt. Darum muss ich hier weggehen, nach Ulm, wo ich studieren und meinen Traum vom vereinten Europa weiter verfolgen werde. Lebt wohl! <i>verabschieden sich, sentimental</i>
E	Simone machte sich also auf: Sie flog über die Luft-, Berg- und Wald- und Uferzone immer entlang der Flusszone Done... Donau, über die Grenzzone bis hin nach Ulm zur Zielzone.
S	<i>fliegt umher, landet (evtl. vor Bild vom Ulmer Münster)</i>
E	Hier studiert sie Politikwissenschaften und Völkerkunde und wird schließlich Generaldirektorin für Regionalpolitik. Sie kämpft unentwegt für ihren europäischen Traum und überwindet viele Hindernisse.
S	<i>kämpferisch mit Plakat im Hintergrund, das grenzfreies Europa zeigt, vor ihr (gebasteltes) Publikum mit „nein!“, „ABER“, „dagegen“ - Schildern.</i>
E	Schließlich arbeitet Simone im EU-Parlament in Brüssel, wo sie sich für den endgültigen Wegfall sämtlicher innereuropäischer Grenzen einsetzt.
S	<i>mit EU-Schal, wieder kämpferisch, evtl. EU-Parlament im Hintergrund</i>
E	Und tatsächlich, nach vielen Jahren hat sie es geschafft: Simones Traum ist Wahrheit geworden: Europa ist ein geeinter Kontinent, voller unterschiedlicher Sprachen, Kulturen, Religionen und trotzdem, oder gerade deswegen ein so schöner, reicher und liebenswerter Raum - ein Zuhause für alle die darin sind und sein wollen.
S,L, T	<i>vor EU-Flagge mit vielen Sternen, Karte von Europa bis Ukraine ohne Grenzen</i> <i>Eltern gealtert, sind stolz, umarmen Simone</i>